





Elisabeth Kaufmann-Büchel

Ihre Bilder entstehen in Serien. Als malende Übersetzerin oder systemsuchende Malerin erstellt sie ein Vokabular aus Linien, Formen und Farben, das durch feine Veränderungen weiterentwickelt wird. Die Reduktion ermöglicht ihr die Ergründung von Strukturen und Ordnungen im Chaos.

Anlehnungen an Naturerscheinungen werden vermieden.

Kaufmann-Büchels Malerei bewegt sich im Gegenstandslosen.

ad fontanas galleria

Einladung
zur Ausstellung von

Elisabeth Kaufmann-Büchel

Vernissage:

Freitag, 2. Juli 1999, um 19.30 Uhr

Es spricht:

Dr. Friedemann Malsch, Konservator
der Liechtensteinischen Staatlichen
Kunstsammlung

Ausstellungsort:

Tourismus Info Vandans
Dorfstr. 25
Tel.: 05556/72660

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 8.00 – 12.00 13.00 – 18.00

Ausstellungsdauer:

3. Juli bis 26. September 1999